



# Ready für KI – Governance wirkungsvoll gestalten

*Praxisforum Brownbag Session  
Sonja Gerz, Claus-Peter Koch*

## Orchester statt Solokünstler



Viele KI-Projekte sind aktuell Soloparts – beeindruckend, aber nicht synchronisiert. Governance schafft die Bühne für ein orchestriertes Zusammenspiel.

# Was wir unter „Governance“ im Kontext von KI verstehen

**Strukturen, Prozesse und Verantwortlichkeiten**, die sicherstellen, dass aus **einzelne KI-Piloten ein unternehmensweiter, anschlussfähiger Lern- und Umsetzungsprozess** entsteht.

D.h. wir sprechen über **Governance nicht im Sinne von Kontrolle oder Regulierung**, sondern als **gestaltenden Ordnungsrahmen**, der Organisationen hilft, **KI gezielt, wirksam und skalierbar zu nutzen**.

# Erfolgsprinzipien wirksamer KI-Governance

## *Weg-von ...*

## *Hin-zu ...*

Governance schützt  
**Bestehendes**



Governance schafft den Rahmen für **Neues**  
– technologisch und kulturell

**Regeln**, Vorgaben,  
Checklisten



Klare Prinzipien und Entscheidungsräume, die  
**Orientierung** & Handlungssicherheit geben.

Governance als  
**Kontrollinstanz**



Governance als **Ermöglicher** klarer Rollen,  
Zuständigkeiten und Entscheidungen.

Governance entlang  
von **Abteilungssilos**



Governance als **Brücke** zwischen IT,  
Fachbereichen, Strategie und Change.

Fokus auf Compliance  
**einzelner Lösungen**



Strukturen, die Wiederverwendbarkeit,  
**Skalierung** und Lernen ermöglichen.

Governance als  
**Genehmigungsinstanz**



Governance als **iteratives System** mit  
Feedback, Reflexion und Entwicklung.





## Claus-Peter Koch

Unternehmensberater  
bei den Heupel Consultants,  
Geschäftsführer HC Schweiz

Dipl.-Ing. und Dipl.-Kfm.  
(RWTH Aachen)

> 20 Jahre Erfahrungen in Aufbau und Weiterentwicklung  
von Organisationen, Prozessen und Systemen

Mehrere Jahre Erfahrung im Management  
von IT- und Serviceorganisationen

Fundierte Erfahrungen in Einsatz und Implementierung  
agiler und hybrider Methoden

Certified Scrum Master, LeSS Practitioner



[cp.koch@heupel-consultants.com](mailto:cp.koch@heupel-consultants.com)



<https://www.linkedin.com/in/claupeterkoch433b70b0/>



## Sonja Gerz

Managing Consultant  
bei den Heupel Consultants,

M.Sc. Operations Management  
(Hochschule Koblenz)

Strukturgeberin für digitale Transformation, KI und  
projektübergreifende Zusammenarbeit.

Mehrere Jahre Erfahrung an der Schnittstelle von IT,  
Business und Transformation – pragmatisch,  
ergebnisorientiert, methodisch fundiert.

Mitautorin von Studien wie Mein Digital Framework,  
Status Quo Agile und BPM Compass.



[s.gerz@heupel-consultants.com](mailto:s.gerz@heupel-consultants.com)



[www.linkedin.com/in/sonja-gerz](https://www.linkedin.com/in/sonja-gerz)

Zukunft ist kein Zufall. **Heupel Consultants** bringen Klarheit in komplexe Vorhaben – mit Struktur, Pragmatismus und Umsetzungskraft.

## Heupel Consultants – Architekten des Wandels



- ▶ **Prozess-Exzellenz**  
Für Prozesse in Bestform!
- ▶ **IT-Exzellenz**  
IT-Management auf den Punkt!
- ▶ **Projekt-Exzellenz**  
Projekte perfekt von Start bis Ziel!
- ▶ **KI-Exzellenz**  
KI wirksam und nachhaltig einsetzen!

# Ready für KI – Impulse für Entscheider:innen

## Brownbag-Reihe | 45 Minuten kompakt & praxisnah

- ▶ Die Brownbag-Reihe richtet sich an alle, die Orientierung suchen, Verantwortung übernehmen und KI in ihrer Organisation wirksam verankern möchten.



### Aktuelle Termine Mehr Infos unter: <https://heupel-consultants.com/brownbag/>

Datum	Brownbag Session	
14.01.2026	<b>Ready für KI – Governance wirkungsvoll gestalten</b> So verbinden Sie Verantwortung und Innovation im KI-Einsatz	<a href="#">Jetzt anmelden →</a>
16.02.2026	<b>Simplifizierung in Projekten und Portfolios</b> Komplexität reduzieren, Klarheit gewinnen, Wirkung erhöhen	<a href="#">Jetzt anmelden →</a>
19.03.2026	<b>Ready für KI – Prozesse und Workflows intelligent automatisieren</b> So finden Sie sinnvolle Automatisierungspotenziale mit KI	<a href="#">Jetzt anmelden →</a>
23.04.2026	<b>Ready für KI – Von der Idee zum Use Case</b> So identifizieren Sie echte Potenziale für den KI-Einsatz in Ihrer Organisation	<a href="#">Jetzt anmelden →</a>
21.05.2026	<b>Adaptive Capacity im Transition Management</b> Wie Transitionen gelingen, wenn Pläne auf Realität treffen	<a href="#">Jetzt anmelden →</a>
25.06.2026	<b>Ready für KI – KI ist Change. Punkt.</b> Wie Sie Veränderungen rund um KI & Co. bewusst gestalten	



Community-Event

# Praxisforum Roundtable

Praktische Impulse & Austausch

## 21. Praxisforum Roundtable am 16.01.2026

KI 2026: Was bleibt, was kommt, was trägt?

### Wir beleuchten Aspekte wie:

- ▶ Ausblick 2026: Erfahrungen aus 2025 und neue strategische Impulse.
- ▶ Transformation gestalten: Von Experimenten zu stabilen Routinen.
- ▶ KI wirksam verankern: Daten, Prozesse und Zusammenarbeit neu denken.

JETZT ANMELDEN

<https://heupel-consultants.com/praxisforum-roundtable/>



# Orientierungsworkshop: "KI Kompass"

Grundstein legen für eine wirksame KI-Nutzung: mit klarem Fokus, greifbarem Mehrwert und konkreten nächsten Schritten.

## 1. Initialisierung & Scoping

### Einstieg, Ziele und Erwartungen

- ▶ Abstimmung über Ziele, Erwartungen & organisatorischer Kontext
- ▶ Klärung Status Quo (bisherige Erfahrungen, vorhandene Tools, Strukturen, Beteiligte, ...)
- ▶ Auswahl Fokusbereiche, relevante Prozesse, Schwerpunktthemen
- ▶ KI Framework als Ordnungsrahmen

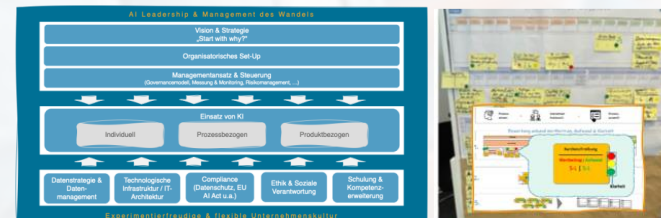


Form: Vorgespräche

## 2. Orientierungs-Workshop

### Workshop: „KI Kompass“

- ▶ Einstieg & Aktuelles zu KI
- ▶ Good Practices: Praxisbeispiele auf Basis Referenzstruktur
- ▶ KI Framework (Schwerpunkte)
  - ▶ Potenziale & Anwendung KI
  - ▶ Management/Steuerung/Governance
  - ▶ Führung/Kultur/Change
  - ▶ Basis/Architektur



- ▶ Diskussion mögliche Lösungsansätze
- ▶ Weiteres Vorgehen & nächste Schritte

Form: 1-Tages-Workshop

## 3. Anschlussfähigkeit

### Nächste Schritte

- ▶ Konkrete Handlungsempfehlungen,
- ▶ Abhängigkeiten & Synergien
- ▶ Prioritäten & nächste Schritte



- ▶ Bereitstellung einer "Gebrauchsanleitung KI" für alle Mitarbeitenden:
  - ▶ Input Konzern einholen
  - ▶ „Basisschulung“ KI-Kompetenz gemäß EU-Verordnung (stark auf fuasinterne Gebrauchsanleitung ausgerichtet => kein Standard)
  - ▶ Schulungspaket mit Prompting Schulungen für mehr Interessierte und talentierte User
- ▶ Geeignete Anwendungsfelder
  - ▶ Unterstützung KI-Agenten für die Posteingangsbearbeitung im Kundenservice (Kategorisierung, Plausibilisierung, Antwortvorschlag, Übergabe an Sachbearbeitung...)
  - ▶ Brainstorming in Fachbereichen zu weiteren Anwendungsfeldern
- ▶ Begleitung des individuellen Einsatzes von KI am Arbeitsplatz + Skalierung sinnvoller Einsatzmöglichkeiten
  - ▶ Moderierte Community der „Willigen“ zu Erfahrungsaustausch
- ▶ Klärung Technische Plattform:
  - ▶ Finale Klärung einer plattformbasierten Lösung für unterschiedliche Anwendungen (verschiedene LLMs, Erstellung einfacher Assistenten, Workflow-Integration mit Tools wie n8n oder Power Automate)
  - ▶ Ausbau einer „Spielumgebung“ (ggf. mit Alternativen)
  - ▶ Entscheidung Betriebsmodell

Form: Follow-Up Session

Praxisbeispiel  
anonymisiert

# Erfolgsprinzipien wirksamer KI-Governance

## *Weg-von ...*

## *Hin-zu ...*

Governance schützt  
**Bestehendes**



Governance schafft den Rahmen für **Neues**  
– technologisch und kulturell

**Regeln**, Vorgaben,  
Checklisten



Klare Prinzipien und Entscheidungsräume, die  
**Orientierung** & Handlungssicherheit geben.

Governance als  
**Kontrollinstanz**



Governance als **Ermöglicher** klarer Rollen,  
Zuständigkeiten und Entscheidungen.

Governance entlang  
von **Abteilungssilos**



Governance als **Brücke** zwischen IT,  
Fachbereichen, Strategie und Change.

Fokus auf Compliance  
**einzelner Lösungen**



Strukturen, die Wiederverwendbarkeit,  
**Skalierung** und Lernen ermöglichen.

Governance als  
**Genehmigungsinstanz**



Governance als **iteratives System** mit  
Feedback, Reflexion und Entwicklung.



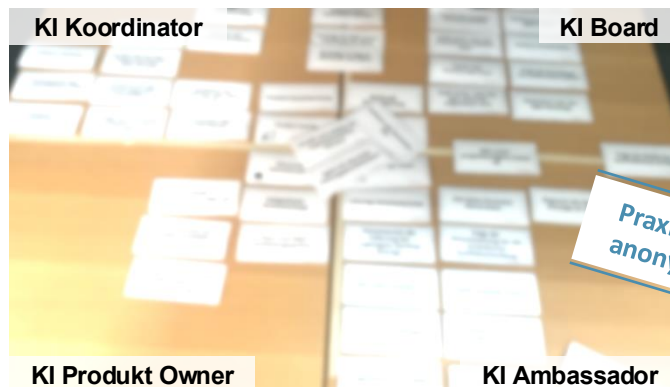
# 1. Rollen & Verantwortlichkeiten: Wer entscheidet was?

Gemeinsames Verständnis, hohes Involvement und echte Verantwortungsübernahme sind wesentlich für den Nutzen von KI.

## Disziplinen im Kontext KI-Governance

- als Grundlage für die Rollenklärung

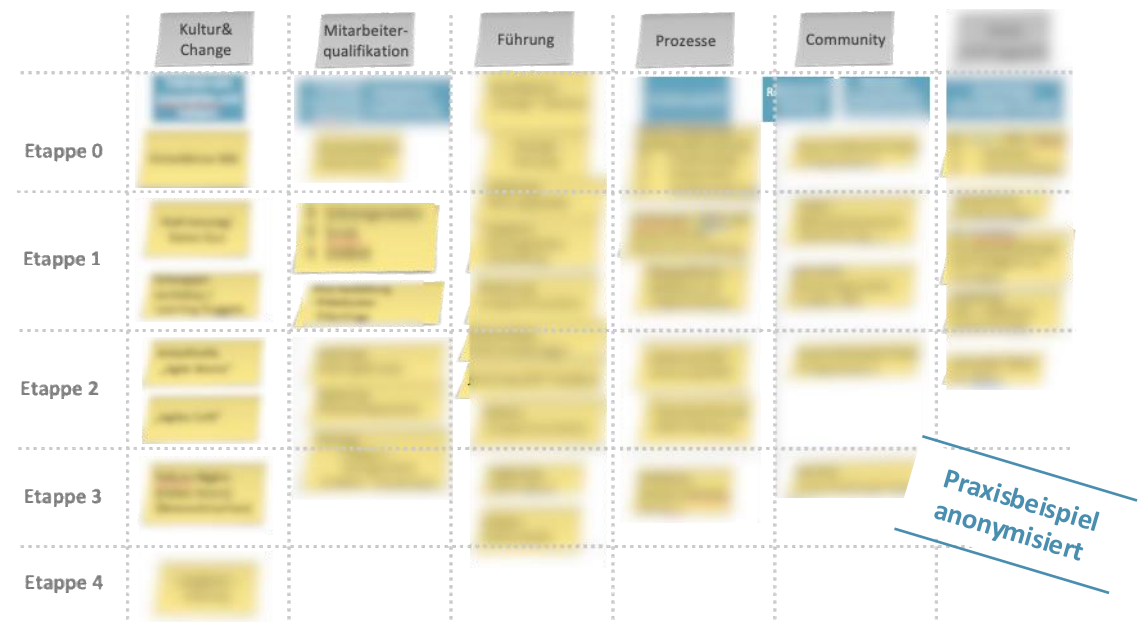
- ▶ Steuerung & Koordination
- ▶ Priorisierung & Entscheidung
- ▶ Use Case Ownership & Umsetzung
- ▶ Technologische Verantwortung & Architektur
- ▶ Datenzugang & Datenqualität
- ▶ Change & Befähigung
- ▶ Ethik, Recht & Compliance
- ▶ Datenschutz



## KI-Orchestrator:

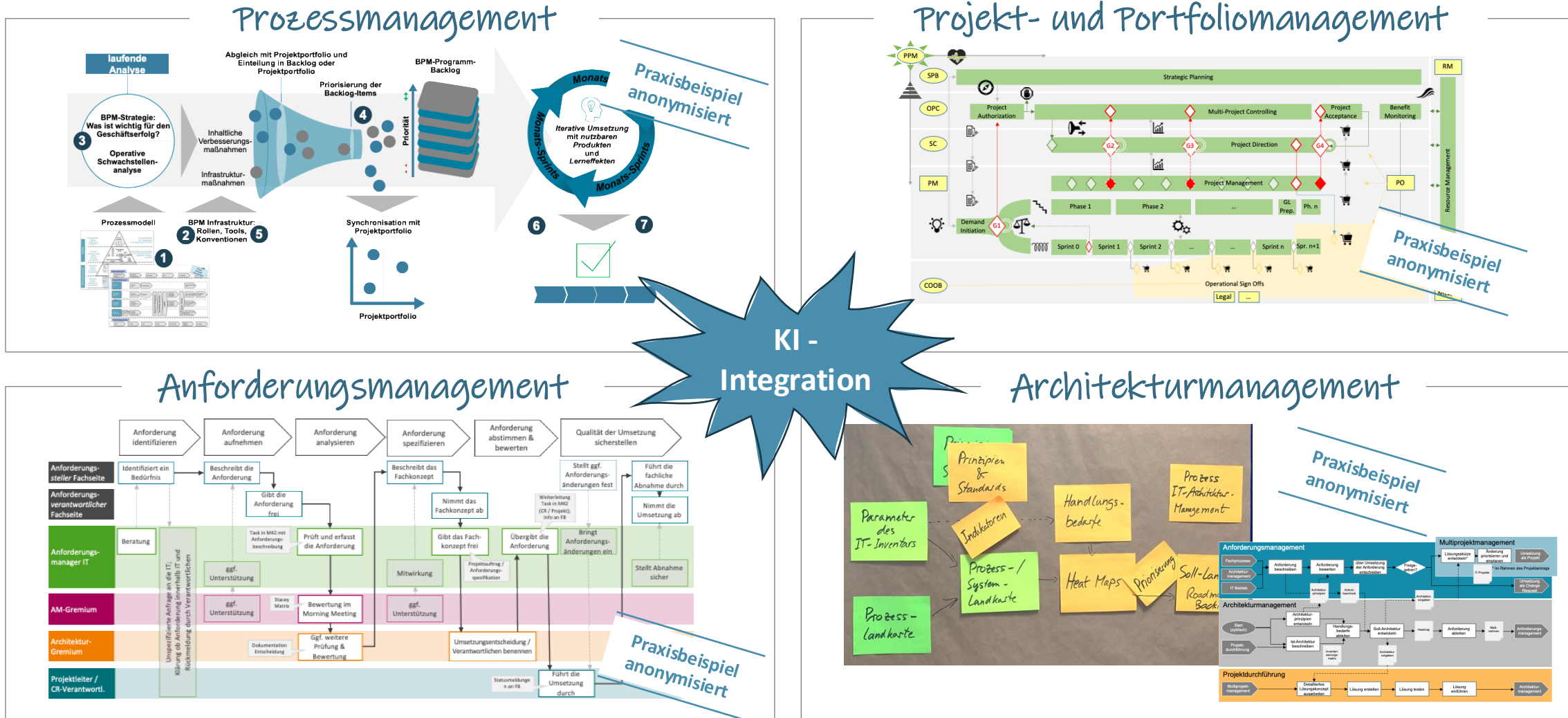
Oft fehlt ein „**Orchestrator**“ – eine Rolle, die *nicht* operativ KI baut, sondern die Weiterentwicklung koordiniert.

## KI-Transformations-Backlog:



# 2. Prozesse – Wo ist KI systematisch verankert?

KI muss stetig mitgedacht werden, Governance in bestehende Prozesse und Strukturen integriert werden.



### 3. KI-Community – Wie lernen wir als Organisation?

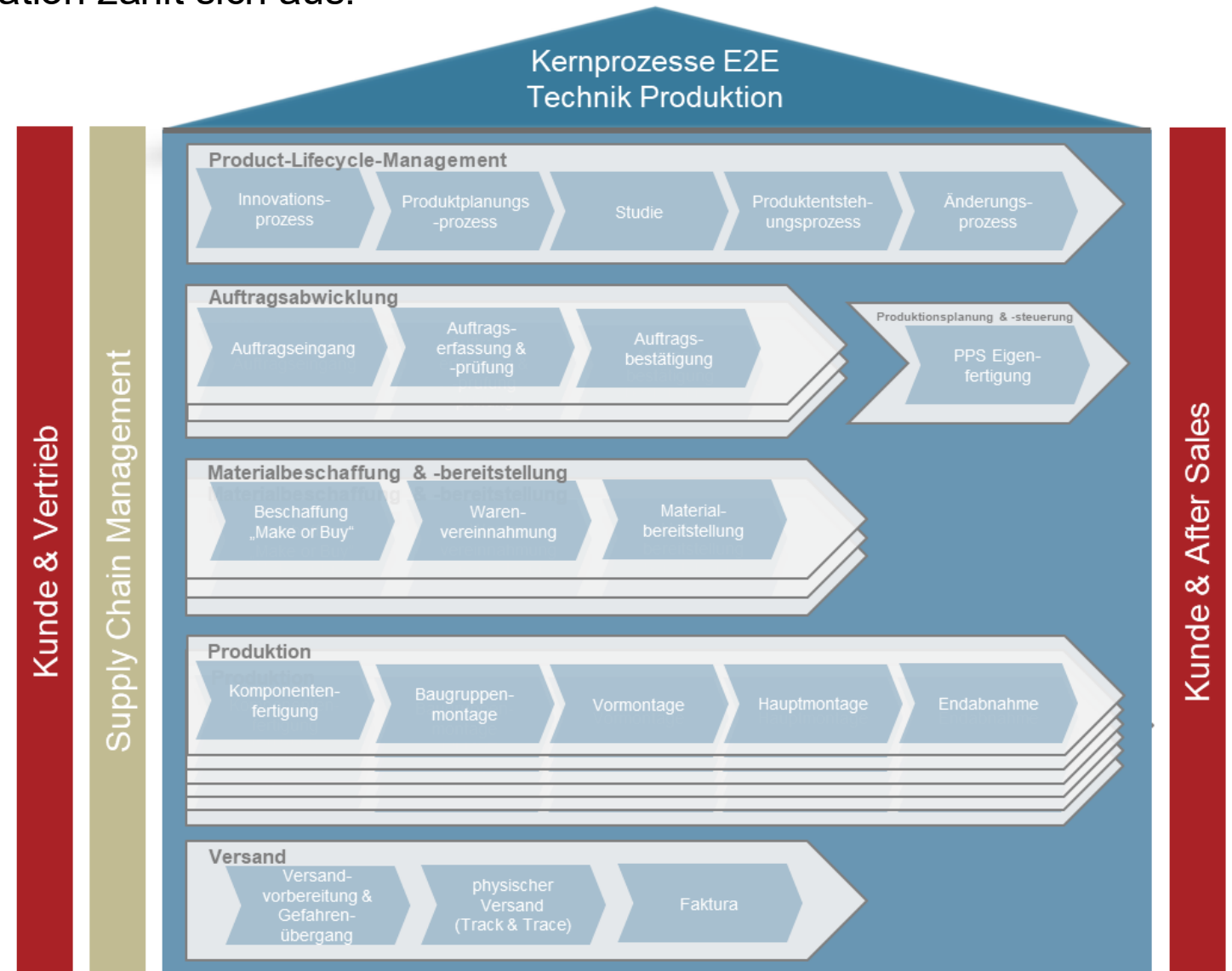
Einzelne Projekte wissen viel – aber Governance muss dieses Wissen heben, teilen und weiterentwickeln.

- ▶ **Team & Rollen:** Aufbau eines Community-Teams mit klaren Zuständigkeiten
- ▶ **Formate:** Planung von Vorträgen, Workshops und Dialogformaten
- ▶ **Zeitplan:** Festlegung von Terminen und Regelmäßigkeit
- ▶ **Kommunikation:** Nutzung interner Kanäle wie MS Teams oder Newsletter
- ▶ **Materialien:** Bereitstellung von Leitfäden und Best Practices
- ▶ **Standards:** Definition und Weiterentwicklung von organisationsweiten Standards und Leitlinien basierend auf den Erfahrungen der Community
- ▶ **Engagement:** Einbindung von Multiplikatoren und Feedbackrunden
- ▶ **Weiterentwicklung:** Evaluation und kontinuierliche Optimierung

# 4. Skalierung - Wie werden Einzellösungen zu Standards?

Bereichs- und Prozessübergreifende Koordination zahlt sich aus.

- ▶ Wo könnte man erfolgreiche **lokale Lösungen** replizieren?
- ▶ Wer sind die **Prozessverantwortlichen**, die ich dafür einbeziehen muss?
- ▶ Welchen **Erfahrungsaustausch** lohnt es sich zu initiieren?
- ▶ Welche Prozesse bieten das größte Potenzial für **Standardisierung oder Automatisierung**?



## 5. IT-Kompetenzen – Wie sichern wir Zukunftsfähigkeit?

Ohne Verankerung in der IT fehlt der Governance eine wirkungsstarke Komponente.

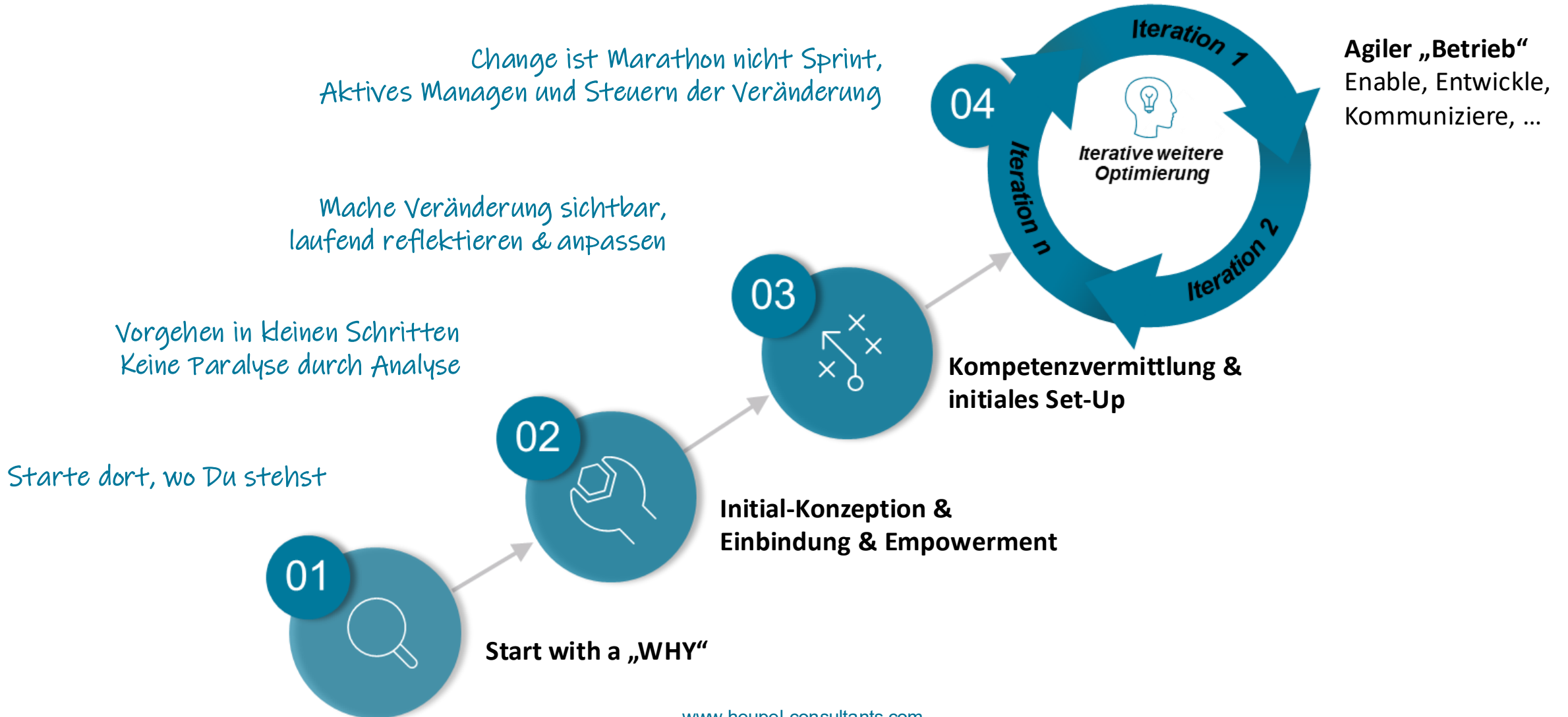
**KI-Lösungen müssen nicht nur funktional auf der Höhe der Zeit sein – sie müssen auch sicher, skalierbar und integriert sein**

### **IT-Kompetenz ist auf mehreren Ebenen erforderlich:**

- ▶ **IT-Strategie:** KI als Bestandteil einzelner IT-Anwendungen vs. alleinstehende KI-Lösungen mit Integrationsfunktion
- ▶ **IT-Architektur:**
  - ▶ Public Cloud – Private Cloud – on Premise
  - ▶ KI am Arbeitsplatz / KI zur Prozessautomatisierung
  - ▶ Applikatorische Standards setzen / Wildwuchs vermeiden
- ▶ **Operative Steuerung:**
  - ▶ **Modell-Management:** Standardisierte Lifecycle-Prozesse + klare Retraining-/ Stilllegungskriterien
  - ▶ **Vendor-Management:** Standardisierte Anbieter-Bewertung + SLAs + Exit-Strategien gegen Lock-in

# 6. Management des Innovationsprozesses

Adaptive Steuerung: Womit starten wir? – Was hat gewirkt? – Wie werden wir besser?



# KI-Governance – worauf es ankommt



- 1. Governance als Ordnungsrahmen, nicht als Kontrollinstrument**  
ermöglicht Richtung, Verantwortung und Innovation
- 2. Klare Rollen und Verantwortlichkeiten schaffen**  
inkl. koordinierender Funktion wie dem KI-Orchestrator
- 3. KI in bestehenden Prozessen systematisch mitdenken**  
z. B. in Prozess-, Projekt-, Anforderungs- und Architekturmanagement
- 4. Einzelwissen in Lern- und Umsetzungsschleifen überführen**  
durch Community, Feedback und dokumentierte Erfahrungen
- 5. Technologische Anschlussfähigkeit sicherstellen**  
Standards, Plattformen und Datenstrategie aktiv gestalten
- 6. Von Leuchtturmprojekten zur Skalierung denken**  
Wiederverwendbarkeit und Bereichsübergreifung ermöglichen
- 7. Adaptive Steuerung verankern**  
Womit starten wir? – Was hat gewirkt? – Wie werden wir besser?



## BROWNBAG SESSION

### #17 Simplifizierung in Projekten und Portfolios

Komplexität reduzieren, Klarheit gewinnen, Wirkung erhöhen

16. Februar 2026

12:15 - 13:00 Uhr

Teilnahme kostenlos

Unsere Referenten:



Claus-Peter Koch



Sonja Gerz



Jan Kurzweg